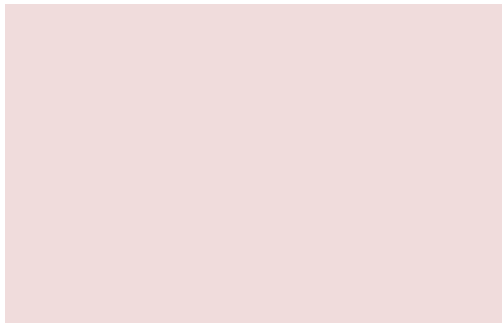


Holzpellets: Deutlicher Preisrückgang im Mai (17.05.2018)

Pelletpreis nicht von internationaler Politik abhängig



Im Mai ist der Preis für Holzpellets deutlich gesunken, berichtet der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV).

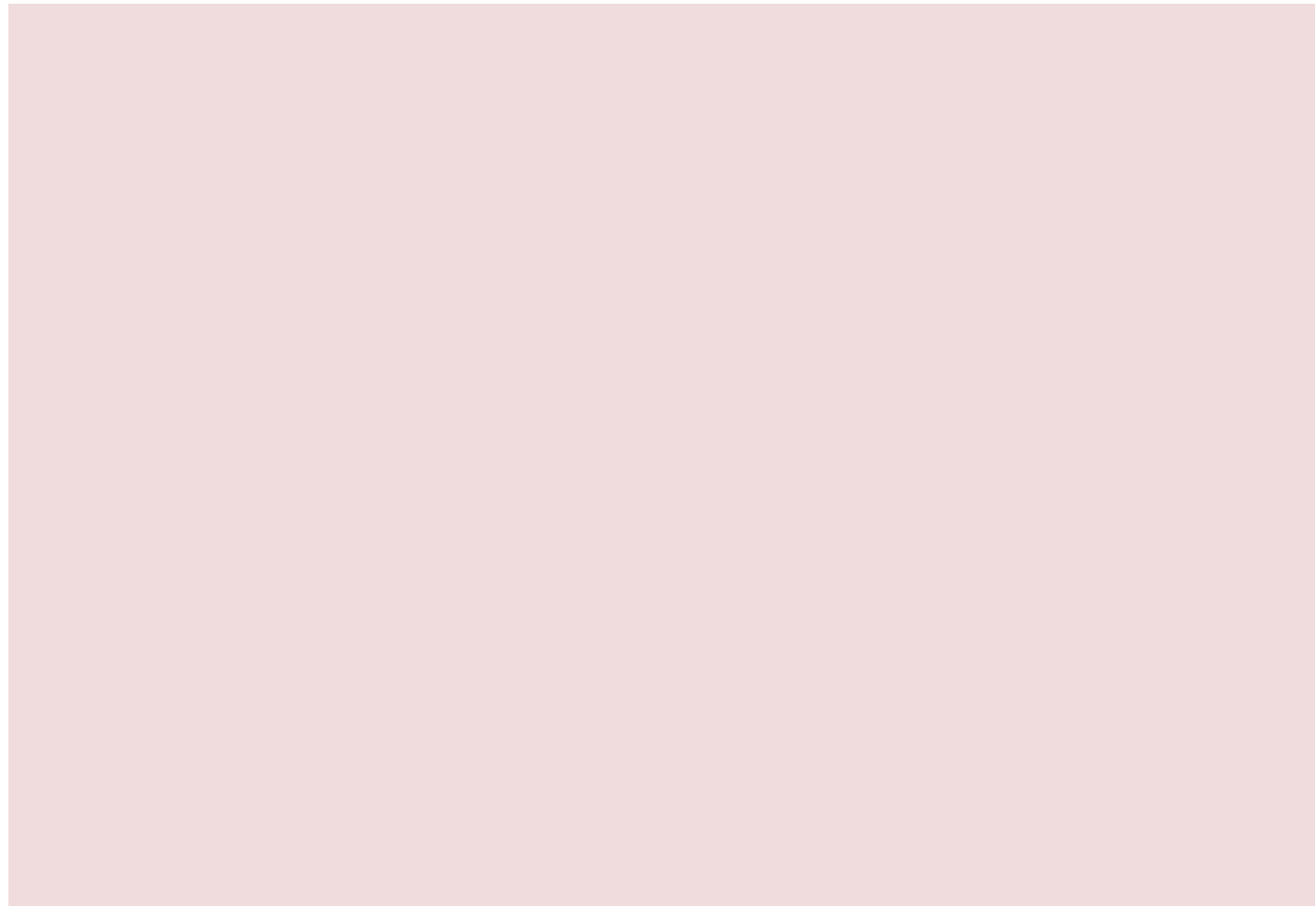
Im Bundesdurchschnitt liegt er bei 239,05 € pro Tonne (t). Das entspricht einem Rückgang von 5,2 Prozent im Vergleich zum April und einer Zunahme von 2,3 Prozent zum Mai 2017. Ein Kilogramm Pellets kostet dementsprechend 23,91 Cent und eine Kilowattstunde (kWh) Wärme aus Pellets 4,78 Cent. Pellets punkten mit einem Preisvorteil von rund 30 Prozent zu Heizöl und rund 15 Prozent zu Erdgas.

„Angesichts der aktuellen weltpolitischen Unsicherheiten wird wieder einmal deutlich, wie sehr die Preise für fossile Energieträger geopolitischen und spekulativen Einflüssen ausgesetzt sind. Der Pelletpreis dagegen wird alleine von der Verfügbarkeit des heimischen Holzangebots bestimmt“, betont DEPV-Geschäftsführer Martin Bentele. „Daher sind Holzpellets zur jetzigen Jahreszeit sehr günstig. Viele Händler bieten im Frühsommer mit Einlagerungsaktionen attraktive Preise. Neben dem Preis sollten Pelletkunden aber auch auf die Qualität der Pellets und auf die Kompetenz des Händlers achten. Beides ist leicht zu erkennen am ENplus-Zeichen, das für Qualität bis hin zur Anlieferung steht.“ Adressen von zertifizierten ENplus-Händlern gibt es auf der Internetseite www.enplus-pellets.de.

Regionalpreise

Beim Preis für Holzpellets ergeben sich im Mai 2018 regional folgende Unterschiede (Abnahmemenge 6 t): In Süddeutschland ging der Preis am stärksten zurück, hier sind Pellets mit 238,44 EUR am günstigsten. In Nord- und Ostdeutschland kostet eine Tonne 241,88 EUR und in Mitteldeutschland 238,67 EUR/t.

Größere Mengen (26 t) wurden im Mai 2018 zu folgenden Konditionen gehandelt:
Süd: 223,60 EUR/t, Mitte: 220,50 EUR/t, Nord/Ost: 221,11 EUR/t (alle inkl. MwSt.).



Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. vertritt seit 2001 die Interessen der deutschen Pellet- und Holzenergiebranche. Kessel- und Ofenhersteller, Produzenten von Pellets und weiterer Energieholzsortimente, Komponentenhersteller sowie Vertriebspartner haben sich in diesem Bundesverband organisiert.

Quelle: Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV)